

## RETTUNG

# Erste-Hilfe-Ausbildung schon im Kindergarten

**FALKENSTEIN.** Statistiken zufolge beginnen in Norwegen rund 70 Prozent der Bevölkerung sofort bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand mit Wiederbelebnungsmaßnahmen. In Deutschland sind dies nur 34 Prozent. In Skandinavien können bereits Kinder reanimieren, weil sie es in der Schule lernen“, zitierte der Verantwortliche für Ausbildung des Kreisverbandes des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK), Stefan Raab, Dr. Peter Sefrin, Bundesarzt beim Roten Kreuz, bei der Übergabe der Leistungsbilanz an Bürgermeisterin Heike Fries.

Die Ausbildung in lebensrettenden Maßnahmen für die jüngere Generation hat sich auch der Bereitschaftsleiter und Ausbildungsbeauftragter der BRK-Bereitschaft Falkenstein, Patrick Schwarz, mit seiner Mannschaft auf die Fahne geschrieben und betreibt altersgerechte Erste-Hilfe-Ausbildung in Kindergärten und Schulen. Alleine im Bereich Falkenstein wurden 2018 bei zwölf Kursen 195 Personen ausgebildet. Davon absolvierten 29 Kinder und Jugendliche den „Juniorhelfer“. Termine und Anmeldung sind auf der Home-



**In Anwesenheit von Chantal Ehlers und Matthias Handl (v. l.) von der Bereitschaft Falkenstein übergaben Walter Menacher und Stefan Raab (v. r.) die Leistungsbilanz an Bürgermeisterin Heike Fries.**

FOTO: PFEILSCHIFTER

page des Kreisverbandes Cham unter „Kurse“ einsehbar oder telefonisch unter (0 99 71) 85 00 16 zu erfragen. In Falkenstein findet am 17. April der nächste EH Kurs statt.

Im gesamten Landkreis Cham wurde 2018 10 468 Mal Blut gespendet, was wiederum bedeutet, bis zu 31 404 Personen geholfen und auch Leben gerettet zu haben. Diese und weitere aktuel-

le Zahlen aus dem Jahr 2018 in Sachen Breitenausbildung und Blutspende für den Bereich Falkenstein wurden kürzlich von Referatsleiter Stefan Raab, Qualitätsmanagement-Beauftragtem Walter Menacher sowie vom stellvertretenden Bereitschaftsleiter Matthias Handl vorgestellt und an die Falkensteiner Bürgermeisterin Heike Fries übergeben. (cft)